

Bitte Seitenzahlen eintragen!

Inhaltverzeichnis	Seite
Deckblatt (bitte selbst gestalten)	
1. Inhaltsverzeichnis	S
2. Allgemeine Hinweise zur Führung der Praktikumsmappe	S
3. Kleiner Knigge - Benimmregeln	S
4. Personalien	S
5. Der Praktikumsbetrieb	S
6. Erwartungen an mein Praktikum	S
7. Sicherheit am Arbeitsplatz / Unfallverhütung	S
8. Rechte und Pflichten im Betrieb	S
9. Die Arbeitsplatzbeschreibung/Berufsbeschreibung	S
10. Meine Tagesberichte	S
11. Wahlthema	S
12. Wissenswertes über den Beruf	S
13. Andere Berufe	S
14. Befragung eines Auszubildenden	S
15. Gesamtauswertung des Praktikums	S
16. Lexikon: Fachbegriffe / Fremdwörter	S
17. Anhang	S



2. Allgemeine Hinweise

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

vor euch liegt die Praktikumsmappe, die euch während des zweiwöchigen Praktikums begleiten wird.

Im Unterricht habt ihr erfahren, welche Dinge besonders wichtig sind und wie man die einzelnen Themen in Angriff nimmt. Es hat sich bisher immer als ratsam erwiesen, wichtige Informationen auf einem Notizblock zu sammeln und erst zu Hause in Reinschrift in diese Mappe zu übertragen.

Dabei gibt es zwei Möglichkeiten die Mappe anzufertigen: (Eine Mischung beider Möglichkeiten ist nicht erlaubt!)

- a) Nur per Handschrift (hierfür die Datei, die zum Ausfüllen per Hand ist, ausdrucken): eine saubere, ordentliche Handschrift sollte hier selbstverständlich sein!
- b) Nur per Computer (hierfür bitte die Datei, die zum Ausfüllen am Computer ist, downloaden):

Bitte in die grauen Felder hineinschreiben!

Achtung: Wenn ihr in die grauen Felder schreibt, rutscht der Text automatisch nach unten!

Bei Fragen und Unklarheiten hilft euch der betreuende Lehrer, euer Klassenleiter, oder Herr Klemmer weiter.

Die Zusatzmaterialien (Anhang) sollten nicht nur aus gelochten Prospekten bestehen, sondern auch **immer mit Kommentaren von euch** (Was sieht man? Was habe ich dort gemacht? usw....) versehen werden.

Eigene Fotos sind ebenfalls willkommen. Bitte aber vorher die Genehmigung einholen, Fotos (sowohl von Personen als auch von Betriebsräumen) machen zu dürfen.

Ein **Deckblatt** der Praktikumsmappe wird von euch natürlich selbst entworfen!

Bitte das Inhaltsverzeichnis mit Seitenzahlen nicht vergessen!

Zudem bitte den kleinen Knigge mit wichtigen Benimmregeln am Anfang der Mappe beachten!

Das **Wahlthema** (Vorgangsbeschreibung, ein besonderer Tag im Praktikum, Herstellung eines Produktes, etc.....) wird in Absprache mit dem Deutschlehrer im Fach Deutsch (vielleicht) als Aufsatz gewertet.

Und nun mit Spaß, Energie und Ausdauer an die Arbeit!!

Eure betreuenden Lehrerinnen und Lehrer



3. Kleiner Knigge - Benimmregeln

Begrüße alle Mitarbeiter stets freundlich.

Sei hilfsbereit und arbeite mit.

Beachte alle Anweisungen und Erklärungen.

Entschuldige dich für Fehler.

Versuche, nicht vorlaut zu sein.

Behandele Arbeitsgeräte und Materialien pfleglich.

Beachte die Unfallverhütungsvorschriften.

Informiere dich über betriebliche Bestimmungen.

Fülle deine BP-Mappe sorgfältig aus.

Bedanke dich am Ende des Praktikums beim Betreuer.

Entschuldige dich bei Krankheit in Schule und Betrieb.

Da du eine Arbeitsplatzbeschreibung sowie ein Berufsbild anfertigen musst, informiere Dich rechtzeitig, sammle Bilder, fertige Skizzen an usw.

Notiere dir wichtige Dinge, um sie später bei Deinen Tagesberichten zu vermerken.

Halte stets durch, auch wenn es schwer fällt!



4. Personalien

Name:	
Vorname:	
Straße:	
<u>Wohnort:</u>	
<u>GebDatum:</u>	
<u>GebOrt:</u>	
Schule:	
<u>Straße:</u>	
<u>Ort:</u>	
<u>Tel.:</u>	
<u>Klasse:</u>	
<u>Klassenlehrer:</u>	
Betreuender Lehrer:	
Telefon des Lehrers:	
Betriebspraktikum:	vom:
	bis:
<u>Praktikumsberuf:</u>	



5. Praktikumsbetrieb

<u>Praktikumsbetrieb:</u>		
Vollständige Adresse des Betriebs:		
<u>Telefonnummer des Betriebs:</u>		
<u> Нотераде:</u>		
<u>E-Mail:</u>		
Name des Betreuers:		
Welchem Bereich der Wirtschaft ist der Betr	rieb zuzuordnen?	
	ndwerk iales	☐ Handel ☐ Sonstige
Wie viele Mitarbeiter werden beschäftigt?		
Welche Abteilungen/Stationen/ gibt es?		
In welchen Berufen wird ausgebildet?		



Hier kannst du Foto(s) des Betriebs einfügen:



6. Meine Erwartungen an mein Praktikum:

a) Was erwarte ich vom Praktikum?
b) Was weiß ich schon über den Betrieb?
c) Wichtige Dinge über den Beruf oder den Betrieb, die ich unbedingt erfahren möchte:



7. Sicherheit am Arbeitsplatz

1. Welche Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften gelten für deinen Betrieb?
<u>Führe zwei bis drei wichtige Vorschriften an:</u>
2. Bestehen Vorschriften bezüglich Kleidung (Schuhe, Helm)? Wenn ja, welche?
2. Destenen vorschrijten bezägnen kleidung (schuhe, Henn): Wehn ju, Weiche:
3. Überlege, welchen Wert das Aufräumen / Saubermachen hat!
4. Bei eventuellen Unfällen musst du wissen:
a) Wo ist der nächste Verbandskasten?
b) Wo ist das nächste Telefon?
c) Gibt es einen Sanitätsraum?
d) Wichtige Telefonnummern (Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst):
a) Wa hängt der nächste Feyerläscher?
e) Wo hängt der nächste Feuerlöscher?



8. Rechte und Pflichten im Betrieb

- 1. Ehrlichkeit 11. Hilfsbereitschaft
- 2. Kündigungsfrist 12. Sicherheit des Arbeitsplatzes
- 3. Lohnzahlung 13. Arbeitszeit
- 4. Pünktlichkeit 14. Beiträge zur Sozialversicherung
- 5. Pflicht zur Berufsschule zugehen6. Betriebsfeste15. Sorgfältige Behandlung der Materialien und Werkzeuge
 - 16. Weihnachts- und Urlaubsgeld
 - 17. Arbeitskleidung
 - 18. Betriebsgeheimnisse nicht ausplaudern
 - 19. Arbeitspausen

10. Teamfähigkeit

7. Sauberkeit

9. Urlaub

8. Saubere Arbeit

Ein Auszubildender hat viele **Pflichten**, aber auch **Rechte**. Du als Praktikant hast einige dieser **Pflichten** selbst kennengelernt.

A. Suche dir aus der Liste 5 dieser **Pflichten** heraus und schreibe je einen Satz dazu!

∸. –	
5	
B. \	Welche Rechte erscheinen dir besonders wichtig? Nenne fünf!
1	
2	
3	



9. Die Arbeitsplatzbeschreibung / Berufsbeschreibung

a) Kreuze mit einem "x" an, welche Anforderungen in diesem Beruf <u>besonders</u> gestellt werden! Ergänze ggf. einige Merkmale, die noch fehlen!

geistige Fähigkeiten	körperliche Fähigkeit.	soziale Fähigkeiten
Reaktionsfähigkeit	Belastbarkeit (stehen)	gute Umgangsformen
Beobachtungsvermögen	gute Gesundheit	Verantwortungsbereitschaft
Sorgfalt	Schwindelfreiheit	Kontaktsicherheit
Gedächtnis, Merkfähigkeit	Farbtüchtigkeit	Fähigkeit zur Teamarbeit
Konzentrationsfähigkeit	handwerkliches Geschick	allein arbeiten können
räumliches Vorstellungs-	Hand- und	Interesse und Mitgefühl für
vermögen	Fingergeschicklichkeit	Menschen
Sinn für Formen u. Farben		seelische Belastbarkeit
Rechtschreibsicherheit		Selbstständigkeit
schriftsprachlicher Ausdruck		andere überzeugen können
sprachliche Gewandtheit		Rücksicht nehmen können
Rechenfähigkeit		
technisches Verständnis		
zeichnerische Fähigkeiten		



1. Was macht man in diesem Beru	f hauptsächlich? (Nenne	3 typische Tätigkeiten!)
2. Mit welchem Material und mit v arbeitet man?	welchen Geräten (Werkzo	euge, Maschinen, Büromaterial, etc.)
3. Wo befindet sich der Arbeitspla	tz hauptsächlich?	
──Werkstatt ──Büro ──Labor	Fabrikhalle im Freien Praxis	Baustelle Laden/Geschäft
4. Wie sind die Berufsaussichten? I	Befrage deinen Betreuer,	Auszubildende oder den Chef!



5. Nenne Vor- und Nachteile des Berufs, in dem du das Praktikum absolvierst!

Vorteile dieses Berufes	Nachteile dieses Berufes



10. Meine Tagesberichte (5 Tagesberichte sind Pflicht)

	Bericht (Aufsatzform) zusammen. Bei sich oft einzelne Tätigkeiten ´herauspicken´ und sie
1. Tagesbericht vom	_:
2. Tagesbericht vom	_:



3. Tagesbericht vom	:	
A = 1		
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	;	
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	: :	
4. Tagesbericht vom	: :	
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	;	
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	·	
4. Tagesbericht vom	;	
4. Tagesbericht vom	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
4. Tagesbericht vom		
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom	:	
4. Tagesbericht vom		



5. Tagesbericht vom	_:	
6. Tagesbericht vom	:	
		



7. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom	;	
8. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom	;	
8. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom	;	
8. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom	·	
8. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom	:	
8. Tagesbericht vom		
8. Tagesbericht vom	;	
8. Tagesbericht vom	:	



9. Tagesbericht vom	:	
		
10. Tagesbericht vom		
10. Tagesberient vom	·	



11. Das Wahlthema (in Absprache mit Lehrer)

Bearbeite hier ein Thema des Praktikums, das dir <u>besonders</u> gefallen oder <u>dich beeindruckt</u> hat oder dir <u>interessant</u> erschien. Das kann z.B. eine Tätigkeits- oder Vorgangsbeschreibung sein.		
Diese Arbeit wird (vielleicht) von deinem Deutschlehrer als Aufsatz gewertet! Bedenke, dass du sie zu Hause erledigen kannst, gib dir also besondere Mühe!		



 		



12. Wissenswertes über den Beruf

Informiere dich auch im Beruf aktuell, im berufenet oder auf planet-berufe.de!

1. Genaue Bezeichnung deines Praktikumsberufes:
2. Benötigter Schulabschluss: Berufsreife Klasse 10 Fachhochschulreife Hochschulreife ohne Abschluss
3. Weitere Voraussetzungen:
Mindestalter bei Beginn der Ausbildung:
- wichtige Schulfächer
- Kopfnoten (Mitarbeit und Verhalten)
- Ist vorher ein Praktikum nötig?
- abgeschlossene Berufsausbildung als
- Sonstiges (z.B. Führerschein, Führungszeugnis, usw.)
4. Wie lange dauert die Ausbildung?
5. Verdienst während der einzelnen Ausbildungsjahre und danach?
6. Kostet die Ausbildung etwas (besonders bei einer schulischen Ausbildung) ?

Wir leben Schule

Studium? Welches?



7. Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es in dem Beruf?			
Seminare, Kurzlehrgänge, z.B.			
Weiterbildung zum/zur			
Meister			
Technikerausbildung			



13. Andere Berufe

Sicherlich kannst du während des Praktikums auch noch den einen oder anderen Beruf zusätzlich beobachten.

Mache dir einige Notizen über noch mindestens einen anderen Beruf des Betriebs!

1. Beruf:
a) Arbeitsplatzbeschreibung:
b) Tätigkeiten und Aufgaben:
c) Werkzeuge, Materialien,:



2. Beruf (freiwillig):	
a) Arbeitsplatzbeschreibung:	
b) Tätigkeiten und Aufgaben:	
c) Werkzeuge, Materialien,:	



14. Befragung eines Auszubildenden (oder eines anderen Firmenmitarbeiters)

Lass dir von ihm auch Arbeiten und Aufgaben zeigen, die er während der Ausbildung machen muss. Vielleicht auch das Berichtsheft oder ein Aufgabenheft aus der Berufsschule zeigen lassen.

1033		
	Fragen	Antworten (Stichpunkte)
1.	In welchem Beruf wirst du ausgebildet?	
2.	In welchem Ausbildungsjahr bist du?	
3.	Warum hast du diesen Beruf gewählt?	
4.	Haben sich deine Berufswünsche bisher erfüllt?	
5.	Welche Schwierigkeiten ergaben sich beim Übergang Schule – Betrieb?	
6.	Welche Schwierigkeiten ergaben sich beim Übergang Schule – Berufsschule?	
7.	Was ist für dich die größte Anforderung im <i>Betrieb</i> ?	
8.	Was ist für dich die größte Anforderung in der Berufsschule?	
9.	Würdest du den Beruf noch einmal ergreifen?	
10.	Was würdest du einem Schüler wie mir raten, wenn er deinen Beruf ergreifen möchte?	
11.		



15. Gesamtauswertung des Praktikums

Frage	ja	nein	Warum? (Bemerkung)
Hat dir das Betriebspraktikum im Ganzen gefallen?			
Was hast du Wichtiges dazu gelernt?			
War das Praktikum für dich langweilig und damit sinnlos?			
Hast du einen Beruf kennen gelernt, der dir zusagt? Welchen?			
Bist du von einem Beruf sehr enttäuscht, den du vorher mochtest?			
War das Praktikum für dich zu anstrengend? Wenn ja, warum?			
War die Arbeitszeit zu lang / zu kurz?			
Waren die Pausen angemessen / ausreichend?			
Waren die Aufgaben der Arbeitsmappe zu schwer / zu leicht?			
Hast du dir das Praktikum anders (leichter/schwerer) vorgestellt?			
<u>Anmerkungen</u>			



16. Lexikon: Aufstellung von Fachbegriffen / Fremdwörtern

Fachausdruck	Erklärung
-	•



17. Anhang: Bilder, Broschüren, Flyer, Infomaterial, etc....